

Mit 82 Jahren für den guten Zweck

Bodo Clemens übergibt rund 40.000 Euro an die Frauenselbsthilfe Krebs und die Kneipp-Gesundheitsstiftung

Außergewöhnliche Spendenwanderung von Rügen in Richtung Santiago de Compostela findet mit symbolischer Scheckübergabe in Berlin ihren Abschluss

Berlin, 12. September 2026 – Mehr als 1.200 Kilometer zu Fuß, zahlreiche Begegnungen und ein gemeinsames Ziel: Menschen Hoffnung geben und Gutes bewirken. Mit seiner außergewöhnlichen Spendenwanderung hat der 82-jährige Bodo Clemens, Kneipp-Bademeister und langjährig ehrenamtlich in der Kneipp-Bewegung engagiert, rund 40.000 Euro für die Frauenselbsthilfe Krebs (FSH) und die Kneipp-Gesundheitsstiftung gesammelt.

Am Samstag wurden die Spenden im Kneipphaus Berlin, dem Vereinshaus des Kneipp-Vereins Berlin, im Rahmen einer symbolischen Scheckübergabe offiziell übergeben. Die Aktion stand unter der Schirmherrschaft der Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Manuela Schwesig. Stellvertretend für die Ministerpräsidentin nahm Jutta Bieringer, Staatssekretärin für Bundesangelegenheiten und Bevollmächtigte des Landes Mecklenburg-Vorpommern beim Bund, an der Veranstaltung teil.

Ein Weg für das Leben

Bodo Clemens war am 17. Februar 2026 auf Rügen zu seiner Spendenwanderung in Richtung Santiago de Compostela aufgebrochen. Ursprünglich sollte die Route über mehr als 3.000 Kilometer durch Deutschland, Frankreich und Spanien bis nach Santiago führen.

Aus gesundheitlichen Gründen musste Clemens seine Wanderung schließlich in Dijon beenden. Das tat dem Erfolg seiner Spendenaktion jedoch keinen Abbruch: Rund 40.000 Euro konnten für die beiden Spendenziele eingeworben werden.

„Ich wollte mit jedem Schritt etwas für das Leben tun. Dass daraus am Ende eine solche Summe geworden ist, macht mich sehr glücklich. Vor allem aber freue ich mich, dass wir damit Menschen unterstützen können, die Hilfe und Hoffnung brauchen.“, sagte Bodo Clemens bei der Scheckübergabe.

Bereits 1991 hatte Clemens mit einem Lauf quer durch Deutschland mehr als 30.000 D-Mark für krebserkrankte Frauen gesammelt. Seine jetzige Aktion knüpfte an dieses Engagement an.

40.000 Euro für zwei wichtige Anliegen

Die Spende kommt zwei gemeinnützigen Organisationen zugute, die sich auf unterschiedliche Weise für Gesundheit und Lebensqualität einsetzen.

Die Frauenselbsthilfe Krebs unterstützt Frauen mit Krebserkrankungen und ihre Angehörigen. Die Kneipp-Gesundheitsstiftung fördert Projekte in den Bereichen Gesundheitsförderung, Prävention und Lebensqualität. Die beiden Organisationen waren von Beginn an als Spendenziele vorgesehen.

**Kneipp-Bund e.V. -
Bundesverband für
Gesundheitsförderung
und Prävention**

**Kneipp-Zentrum
Pressestelle**

Adolf-Scholz-Allee 6
86825 Bad Wörishofen
Fon 08247 / 3002 - 102
presse@kneippbund.de

Berliner Büro

Kronenstraße 4
10117 Berlin
Fon 030 / 209 66 8371
berlinerbuero@kneippbund.de

www.kneippbund.de
www.kneippvisite.de
Facebook: [@kneippbund](https://www.facebook.com/kneippbund)
Instagram: [#kneippbund_de](https://www.instagram.com/kneippbund_de)
Youtube: [Kneipp-Bund e.V.](https://www.youtube.com/Kneipp-Bund_e.V.)
www.kneippverlag.de
www.kneippakademie.de
www.kneippschule.de



Bodo Clemens engagiert sich seit Jahrzehnten für Gesundheitsförderung, Prävention und die Kneipp-Bewegung. Er war langjähriger Vorsitzender des Kneipp-Vereins Stralsund und ehemaliger Vorsitzender des Kneipp-Bund Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern. Für seine Verdienste um das Gemeinwohl wurde er mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

„Ehrenamt verbindet Menschen“

Staatssekretärin Jutta Bieringer würdigte das Engagement des 82-Jährigen: „Bodo Clemens zeigt auf beeindruckende Weise, was möglich ist, wenn persönlicher Einsatz, Ausdauer und der Wunsch, anderen zu helfen, zusammenkommen. Sein Weg steht für gelebtes Ehrenamt und für einen starken gesellschaftlichen Zusammenhalt. Mecklenburg-Vorpommern ist stolz darauf, einen solchen engagierten Bürger in seinen Reihen zu wissen.“

„Bodo Clemens verkörpert die Kneipp-Idee“

Die Präsidentin des Kneipp-Bund e.V., Christina Haubrich, hielt die Laudatio auf Bodo Clemens und würdigte insbesondere dessen jahrzehntelanges Engagement für die Kneipp-Bewegung:

„Bodo Clemens verkörpert die Kneipp-Idee in besonderer Weise: „Seine Spendenwanderung ist ein großartiges Beispiel dafür, dass Ehrenamt Menschen bewegt – im wahrsten Sinne des Wortes. Seine Geschichte verbindet die Kneipp-Idee mit einem ganz konkreten gesellschaftlichen Anliegen: Verantwortung zu übernehmen, Menschen zu helfen und für andere aktiv zu werden. Das verdient unseren größten Respekt.“

„DANKE für gelebte Prävention und Solidarität“

„Diese Spende ist für uns weit mehr als eine finanzielle Unterstützung“, betonte Gabriele Winter, Vorstandsmitglied des FSH Landesverband Mecklenburg-Vorpommern/Schleswig-Holstein e.V. „Sie ist ein Zeichen der Solidarität und zeigt, dass Menschen bereit sind, sich persönlich für andere einzusetzen. Dafür sind wir Bodo Clemens und allen Unterstützerinnen und Unterstützern seiner Wanderung sehr dankbar.“

Und Prof. Dr. Gustav Dobos, Vorsitzender der Kneipp-Gesundheitsstiftung, hob hervor: „Gesundheit beginnt lange bevor Krankheit entsteht. Genau dafür steht die Kneipp-Gesundheitsstiftung: Menschen dabei zu unterstützen, ihre Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen und Lebensqualität nachhaltig zu fördern. Das Engagement von Bodo Clemens ist gelebte Prävention und Solidarität.“

Fazit: Ein starkes Zeichen für das Ehrenamt

Die symbolische Scheckübergabe im Kneipphaus Berlin brachte Vertreterinnen und Vertreter des Kneipp-Bundes, der Kneipp-Gesundheitsstiftung und der Frauenselbsthilfe Krebs sowie Gäste aus Politik, Gesundheitswesen und Ehrenamt zusammen.

Für den Kneipp-Bund steht die Aktion beispielhaft für die Verbindung von Gesundheitsförderung, Prävention, persönlicher Verantwortung und bürgerschaftlichem Engagement.

**Kneipp-Bund e.V. -
Bundesverband für
Gesundheitsförderung
und Prävention**

**Kneipp-Zentrum
Pressestelle**

Adolf-Scholz-Allee 6
86825 Bad Wörishofen
Fon 08247 / 3002 - 102
presse@kneippbund.de

Berliner Büro

Kronenstraße 4
10117 Berlin
Fon 030 / 209 66 8371
berlinerbuero@kneippbund.de

www.kneippbund.de
www.kneippvisite.de
www.facebook.de/kneippbund
[Instagram: #kneippbund de](https://www.instagram.de/kneippbund)
[Youtube: Kneipp-Bund e.V.](https://www.youtube.de/kneipp-bund-e.v)
www.kneippverlag.de
www.kneippakademie.de
www.kneippschule.de





Bodo Clemens freut sich, die Kneipp-Gesundheitsstiftung und die Frauenselbsthilfe Krebs mit jeweils rund 20.000 Euro unterstützen zu können. Bild: ©Axel Herrmann

Kneipp-Bund e.V. - Bundesverband für Gesundheitsförderung und Prävention

Kneipp-Zentrum Pressestelle

Adolf-Scholz-Allee 6
86825 Bad Wörishofen
Fon 08247 / 3002 - 102
presse@kneippbund.de

Berliner Büro

Kronenstraße 4
10117 Berlin
Fon 030 / 209 66 8371
berlinerbuero@kneippbund.de



Gruppenbild mit Staatssekretärin Jutta Bieringer (Sechste von links), die das außerordentliche Engagement von Bodo Clemens stellvertretend für die Schirmherrin, Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, lobte. Bild: ©Axel Herrmann

Über Bodo Clemens

Bodo Clemens, 82, lebt in Jakobsdorf bei Stralsund. Der ausgebildete Kneipp-Bademeister engagiert sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich für Gesundheitsförderung, Prävention und die Kneipp-Bewegung. Er war langjähriger Vorsitzender des Kneipp-Vereins Stralsund e.V. und Vorsitzender des Kneipp-Bund Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. Für seine Verdienste um das Gemeinwohl wurde er mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Am 17. Februar 2026 startete er auf Rügen seine Spendenwanderung in Richtung Santiago de Compostela. Die geplante Strecke betrug mehr als 3.000 Kilometer; nach mehr als 1.200 zurückgelegten Kilometern musste er die Wanderung aus gesundheitlichen Gründen in Dijon beenden.

Der Kneipp-Bund e.V. ist mit seinen 1.200 Kneipp-Vereinen, zertifizierten Einrichtungen und Fachverbänden die größte private deutsche Gesundheitsorganisation.

Als unabhängiger und gemeinnütziger Dachverband erreichen wir insbesondere durch das ehrenamtliche Engagement unserer Kneipp-Vereine rund 200.000 Menschen, die täglich mit den Kneippschen Naturheilverfahren in Berührung kommen.

Seit 1897 setzen wir uns für einen gesunden und naturverbundenen Lebensstil ein. Viele Menschen haben sich in den vergangenen rund 125 Jahren mit Überzeugung und Leidenschaft für die Lehre Sebastian Kneipps engagiert und an der nachhaltigen Entwicklung bis hin zum immateriellen Kulturerbe mitgewirkt.

Das Gesundheitskonzept nach Sebastian Kneipp und umfasst heute fünf Elemente: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung und wird stetig auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse aus Präventionsforschung, Bewegungsmedizin und Lebensstilmedizin verbunden. Weiterentwickelt. Hinter diesem ganzheitlichen Ansatz verbirgt sich die Erkenntnis, dass ein hoch wirksames Immunsystem, eine umfassende körperliche Fitness und eine überdurchschnittliche Stressresistenz die Selbstheilungskräfte anregt und die Widerstandsfähigkeit stärkt. Dies sind unverzichtbare Voraussetzungen für den Lebens- und Arbeitsstil unserer Zeit.

**Kneipp-Bund e.V. -
Bundesverband für
Gesundheitsförderung
und Prävention**

**Kneipp-Zentrum
Pressestelle**

Adolf-Scholz-Allee 6
86825 Bad Wörishofen
Fon 08247 / 3002 - 102
presse@kneippbund.de

Berliner Büro

Kronenstraße 4
10117 Berlin
Fon 030 / 209 66 8371
berlinerbuero@kneippbund.de

www.kneippbund.de
www.kneippvisite.de
www.facebook.de/kneippbund
[Instagram: #kneippbund de](https://www.instagram.de/kneippbund)
[Youtube: Kneipp-Bund e.V.](https://www.youtube.de/Kneipp-Bund-e.V.)
www.kneippverlag.de
www.kneippakademie.de
www.kneippschule.de

